

Tomate - die Chemie des "goldenen Apfels"

Danica S. Blagojević and Jelena S. Nikolić

*Universität Niš, Fakultät für Naturwissenschaften und Mathematik, Abteilung für Chemie,
Višegradska 33, 18000 Niš, Republik Serbien*

ABSTRAKT

Von der Nahrung wird erwartet, dass sie die physiologischen Grundbedürfnisse befriedigt, aber dass sie auch einen positiven Einfluss auf die Gesundheit und den Schutz der Zellen vor negativen Umweltfaktoren ausübt. Tomaten sind eine gute Quelle der Vitamine und Mineralien und haben auch antioxidative Eigenschaften. Die Hauptantioxidantien in Tomaten sind Carotinoide, Ascorbinsäure und Phenolverbindungen. Lycopin ist für die rote Farbe von Tomaten verantwortlich und gilt als Antioxidans mit hoher antioxidativer Aktivität. Studien haben gezeigt, dass Lycopin die Haut vor ultravioletten (UV) Strahlen schützt und somit einen gewissen Schutz gegen Hautkrebs bietet.

Schlüsselwörter: Tomate, chemische Zusammensetzung, Lycopin, Polyphenolverbindungen